

Zuchtrinderversteigerung in Ried am 8.11.22

Zuchtkalbinnen ziehen im Preis deutlich an

Bei der Zuchtrinderversteigerung am 8. November in Ried wurden bei den trächtigen Kalbinnen die höchsten Durchschnittspreise seit langem erzielt. Sehr gut nachgefragt waren erneut die Kühe in Milch.

Bei den Zuchtstieren ragte ein genetisch sehr interessanter Hashtag-Sohn, gezüchtet vom Betrieb Schrems-Eibelhuber aus Mettmach heraus. Dieser Stier wurde von der Besamungsstation Jihocesky chovatel a.s. aus Tschechien zum Preis von € 6.000,-- erworben. Alle anderen Stiere wurden für den Natursprung angekauft.

Erstlingskühe mit guten Einsatzleistungen sind schon seit mehreren Monaten stark nachgefragt. Der Durchschnittspreis bei der Versteigerung in Ried betrug € 2.165,--. Spitzenkühe erzielten Preise bis € 2.500,-- netto. Belebt wurde die Versteigerung durch einen Ankauf für den Export nach Spanien durch die geneticAustria. Den Höchstpreis erzielte der Betrieb Eibelhuber aus Taufkirchen/Trattnach für eine leistungsstarke What Else-Tochter.

In diesem Ausmaß nicht zu erwarten war der deutliche Preisanstieg bei den Zuchtkalbinnen. Gefragt waren vor allem formatvolle Tiere. Belebt wurde die Versteigerung durch Exportankäufe der Firmen geneticAustria, Klinger und Schalk. Den Höchstpreis erzielte der Aufzuchtbetrieb Wimmer aus St. Marienkirchen an der Polsenz für eine Mahango-Tochter.

Unter den Erwartungen blieb der Durchschnittspreis bei den weiblichen Zuchtkälbern. Es ist zu hoffen, dass die aktuellen Preisimpulse am Zuchtrindermarkt auch zu einer Belegung des Zuchtkälbermarktes führen. Mit Ausnahme von zwei Kälbern wurden alle bei der Versteigerung am 8. November in Ried angebotenen Tiere verkauft.

9.11.22/Dr. Miesenberger
Ka

Preisübersicht

Kategorie	verkauft Stück	Ø-Preis € netto von – bis	Ø-Preis € netto
Stiere	4	1800-6000	3.000,--
Kalbinnen 3-6 Monate Trächtigkeit	82	1540-2540	2.174,--
Kalbinnen über 6 Monate trächtig	15	1960-2440	2.277,--
Kalbinnen gesamt	97	1540-2540	2.190,--
Erstlingskühe	22	1700-2500	2.165,--
Zuchtkälber weiblich	83	200-820	461,--

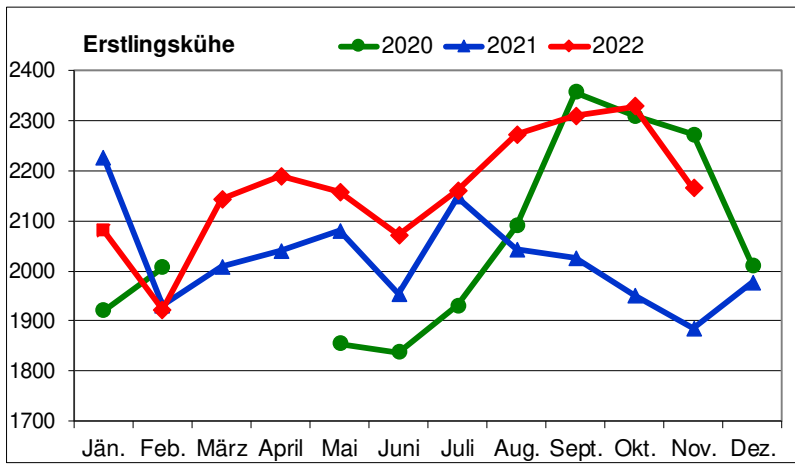
Die nächste Zuchtrinderversteigerung findet am Dienstag, den 13. Dezember statt.



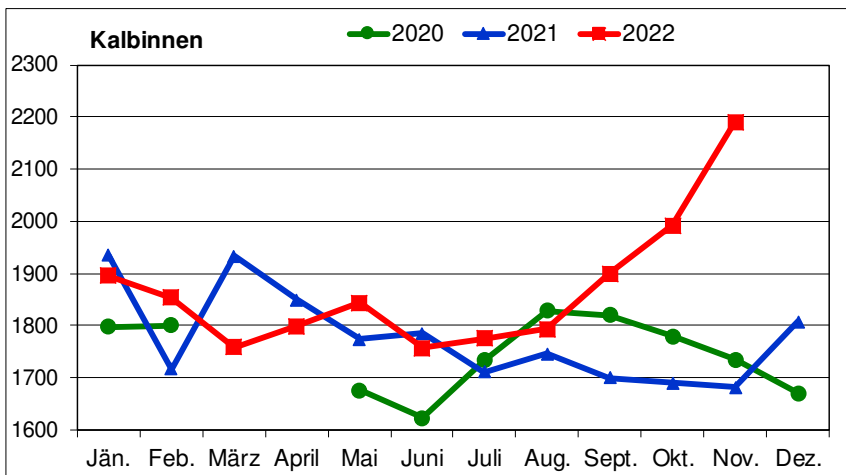
Die Besamungsstation Jihočeský chovatel a.s. aus Tschechien erwarb einen Hahstag-Sohn mit sehr guten genomischen Zuchtwerten vom Betrieb Hubert Schrems und DI Katharina Eibelhuber aus Mettmach.



Belebt wurde die Versteigerung durch einen Ankauf von Erstlingskühen für den Export nach Spanien durch die geneticAustria.

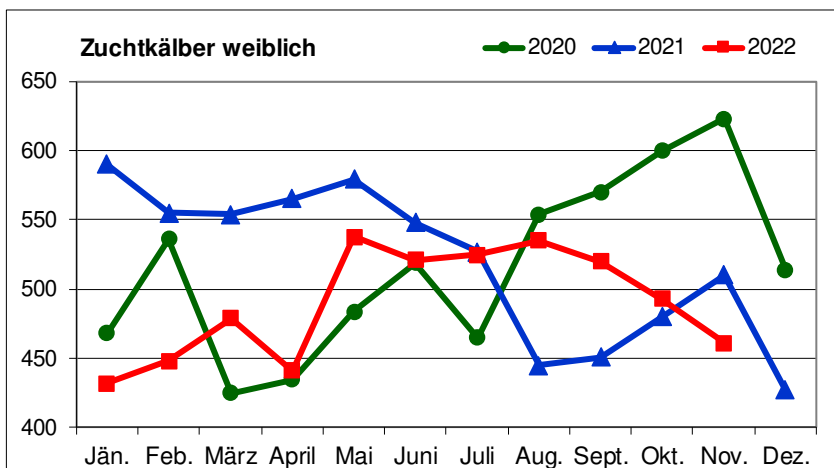


Monat	Anzahl	Ø-Preis € / netto	Höchstpreis
August	10 (8)	2.272 (2.043)	2.660 (2.260)
Oktober	19	2.329	2.600
November	22 (22)	2.165 (1.885)	2.500 (2.220)



Monat	Anzahl	Ø-Preis € / netto	Höchstpreis
August	79 (88)	1.793 (1.746)	2.460 (3.020)
Oktober	100	1.992	2.280
November	97 (90)	2.190 (1.682)	2.540 (1.980)

Die in Klammer angeführten Werte entsprechen den Zahlen des Vorjahres.



Monat	Anzahl	Ø-Preis € / netto	Höchstpreis
August	74 (118)	535 (445)	820 (800)
Oktober	98	493	720
November	83 (119)	461 (510)	820 (760)

Die in Klammer angeführten Werte entsprechen den Zahlen des Vorjahres.

